

SG Degmarn Oedheim Hygienekonzept Ligaspielbetrieb mit Zuschauer

Dieses Dokument beinhaltet ein Konzept zur Einhaltung der notwendigen Hygienemaßnahmen für **Ligaspiele mit Zuschauer**, unter Einhaltung der CoronaVO des Landes und der ergänzenden CoronaVO Sport (Stand 16.08.2021). Grundsätzlich sind die Vorgaben der aktuellen CoronaVO insbesondere der §§ 4 Hygieneanforderungen, 6 Datenverarbeitung und 7 Zutritts- und Teilnahmeverbot zu beachten. Als Grundlage dieses Hygienekonzeptes dient das von der Landesregierung Baden-Württemberg eingeführte Stufensystem mit Gültigkeit ab 16. September 2021.

Generell ist der **Zutritt** zu den Sporthallen **nur nach Vorlage eines Tests-, Genesenen- oder Geimpftennachweises (3G) gestattet**. Ausgenommen von der Testpflicht sind Kinder bis einschließlich fünf Jahren, sowie Schüler und Schülerinnen der Grund- und weiterführenden Schulen, der Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ), sowie von Berufsschulen.

Der Ticketverkauf erfolgt online (Link dazu ist auf sgdoe.de zu finden). Damit werden Warteschlangen im Eingangsbereich vermieden. Bei Einlass wird lediglich das Online Ticket, der Nachweis eines negativen Testes, eines Genesenen- oder Geimpftennachweises (3G) überprüft und ggf. der Scan der Luca App beaufsichtigt. Zur Nachvollziehbarkeit zu welchem Spiel der Eintritt gewährt wurde, werden farblich markierte Bändchen verteilt. Diese müssen gut sichtbar getragen werden.

- Das Hygienekonzept wurde der Gemeinde / Halleneigner vorgelegt und durch diesen bestätigt
- Der Übungsleiter/in oder Hygienebeauftragte der Heimmannschaft teilt dieses Hygienekonzept mit dem/der Übungsleiter/in oder Hygienebeauftragten der Gastmannschaft.
- Eine Zusammenfassung des Hygienekonzepts ist für alle Mannschaften auf der offiziellen Homepage des Handballverband Württembergs ersichtlich
- Auf der Homepage der SG Degmarn-Oedheim Handball (sgdoe.de) sind alle Informationen zum Hygienekonzept einsehbar.
- Der/die Übungsleiter/in oder Hygienebeauftragte der Gastmannschaft sichtet das Konzept und unterrichtet alle an dem Spiel aktiv teilnehmenden Spieler/innen über die aktuell vorherrschenden Rahmenbedingungen.
- Für eine ausreichende Beschilderung und Darstellung der geltenden Regeln ist zu sorgen.

Passive Teilnehmer/innen (Zuschauer/innen, Ordner/innen)

- Grundsätzlich gilt die Pflicht zum Tragen einer medizinischen Mund-Nase-Abdeckung.

- Für Zuschauer/innen gilt die 3G-Regel, sowie die Maskenpflicht. Die Maske darf in geschlossenen Räumen auch am Platz nicht abgezogen werden.
- Risikopatienten und Angehörigen der Risikogruppen wird von einer Teilnahme abgeraten.
- Erkennbar alkoholisierten Personen ist der Zutritt zu verwehren.
- Zur Nachvollziehbarkeit von Kontakten im Falle einer Infektion mit SARS-CoV-2 müssen die Kontaktdaten aller Zuschauer erfasst werden. Die Kontaktnachverfolgung erfolgt zum einen über die Kontaktdatenerfassung beim Kauf des Online Tickets und zum anderen über die Luca App. Im Eingangsbereich werden zudem Formulare und eine Box aufgestellt. Das Formular wird ausgefüllt in die Box geworfen.
- Zutritt zur Halle erfolgt ausschließlich **nach Vorlage eines negativen Tests-, Genesenen- oder Geimpftennachweises (3G) und dem Nachweis des ausgefüllten Kontaktdatenformular, bzw. Nachweis des Logins in der Luca App.**
- Als Zuschauereingang wird der Haupteingang der Halle genutzt.
- Desinfektion (Handreinigung) wird am Eingang bereitgestellt.
- Ein „Einbahnverkehr“ wird durch ausreichende Beschilderung klar visualisiert und ist empfohlen.
- Regeln zur Steh- Sitzplatzfindung werden klar erkenntlich in der Halle ausgehängt.
- Bei Einlass in die Halle werden Einmalarmbändchen verteilt um die Anzahl der Zuschauer in der Halle zu kontrollieren / regeln.
- Nach jedem Spiel muss die Halle komplett geräumt werden. Nach der Räumung erfolgt eine Durchlüftung der Halle.

Aktive Teilnehmer/innen am Spielbetrieb

Vor dem Spiel

- Die Spieler/innen werden auf die Empfehlung hingewiesen, individuell anzureisen.
- Der Eingang und die Umkleidekabinen für die Gastmannschaft sind klar deklariert und von dem Zugang und den Umkleidekabinen der Heimmannschaft abgetrennt.
- Auch Spieler/innen müssen beim Betreten der Halle einen Nachweis **eines Tests-, Genesenen- oder Geimpftennachweises (3G) vorzeigen. Zudem muss die Kontaktnachverfolgung mittels der Luca App, oder (nicht bevorzugt) in Papierform bei Eintritt in die Halle vorgezeigt werden.**
- Schiedsrichterkabinen sind klar deklariert und werden exklusiv von dem/der Schiedsrichter/in genutzt.
- Die Spieler/innen werden gebeten soweit als möglich in Sportkleidung in der Halle zu erscheinen und lange Aufenthaltszeiten in den Umkleidekabinen zu vermeiden.
- Duschen ist nur unter Einhaltung des notwendigen Mindestabstands von 1,50 Meter gestattet.
- Der Aufenthalt in den Kabinen ist auf ein notwendiges Minimum zu beschränken
- Für die Spielleitung am Schiedsgericht sind zwei Personen zugelassen. Es wird empfohlen, dass Zeitnehmer und Sekretär eine Mund-Nase-Abdeckung tragen.
- An der technischen Besprechung nehmen teil: Schiedsrichter; Zeitnehmer, Sekretär sowie max. ein Vertreter Heim- und Gastverein. Die technische Besprechung kann unter Einhaltung der Abstandsregeln in der üblichen „Schiedsrichterkabine“ durchgeführt werden.

Während des Spiels

- Der Platz für die Mannschaftsbänke wird größtmöglich gewählt, um eine entsprechende Entzerrung zu schaffen. Dort wo möglich, behalten Spieler sowie Betreuer ihren angestammten Platz auf der Mannschaftsbank.
- Der Laptop zur Eingabe des elektronischen Spielberichts, das Bedienpult zur Steuerung des Anzeigensystems sowie weitere technische Gerätschaften sind vor und nach dem Spiel zu desinfizieren
- Heim- und Gastmannschaft nutzen getrennte Treppenaufgänge um das Spielfeld zu betreten und auch wieder zu verlassen.
- Das Time-Out wird unter Einhaltung des Mindestabstands zum Zeitnehmertisch/ Kampfgericht vorgenommen.
- Spieler und Spielerinnen nutzen individuelle Getränkeflaschen und Handtücher. Eine gemeinschaftliche Nutzung der Getränkeflaschen und Handtücher sind untersagt.
- Es wird empfohlen auf einen Seitenwechsel in der Halbzeit zu verzichten. Andernfalls muss eine Desinfektion der Mannschaftsbänke in der Halbzeit erfolgen

Nach dem Spiel

- Die Mannschaften nutzen zum Verlassen des Spielfeldes den gleichen Treppenaufgang wie sie zum Betreten der Halle genutzt haben
- Zeitnahes Duschen nach dem Sport wird empfohlen. Die Anzahl der Personen in den Duschräumen ist auf die zulässige Gesamtzahl zu minimieren ggf. sollten von den Teams je nach Kabinengröße kleinere Gruppen gebildet werden, die die Dusche/ Kabine gleichzeitig nutzen. Auch hier gelten die Abstandsregeln von 1,5 Metern.
- Die Verweildauer in den Umkleidekabinen und Duschen sollte auf ein Minimum reduziert werden. Wenn es die räumlichen Gegebenheiten zulassen, können mehrere Kabinen und Duschen für die Teams genutzt werden
- Die Kabinen sind zu reinigen und zu lüften. Ebenso sollte die komplette Halle nach jedem Spiel gelüftet werden.
- Mannschaftsbänke und Tore werden nach dem Spiel durch den Heimverein desinfiziert.

Bewirtung:

- Verkauf von Speisen und Getränken erfolgt wie bisher im Bereich des Foyers.
- Verzehr von Speisen und Getränken erfolgt in der Halle. Das Foyer gilt als Durchgangsbereich. Ein Aufenthalt in diesem, über die Dauer des Verzehrs, ist nicht gestattet.
- Zur Wahrung des Mindestabstands werden entsprechende Klebestreifen angebracht. Das Tragen einer Mund-Nasen Abdeckung ist ohnehin Pflicht.
- Für das Bewirtungsteam wird das Tragen einer Mund-Nasen Abdeckung verpflichtend vorgeschrieben.
- Hygieneregeln für die Bewirtung werden gut sichtbar angebracht.

Sonstiges

- „Open Door“ zur Vermeidung von Kontakt mit Türklinken und zur Sicherstellung der ständigen Be- und Entlüftung.
- Nummerierte Plätze auf der Tribüne (bekannt aus dem Hygienekonzept für den Trainingsbetrieb, um in den Pausenzeiten den notwendigen Abstand einzuhalten und aus dem Hygienekonzept für Testspiele ohne Zuschauer)
- Desinfektionsspender wird im Eingangsbereich platziert.
- Anwesenheitslisten werden gepflegt (elektronisch oder in Papierform).
- Außerhalb des Spielfeldes gilt weiterhin die AHA (Abstand/Hygiene/Atemschutz) Regel.

Das Konzept, wie es hier vorliegt, bezieht sich auf die Regelungen der Basisstufe, des in der Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg eingeführten Stufensystems, mit Gültigkeit ab 16. September 2021. Das Hygienekonzept wird ständig auf seine Aktualität hin überprüft und bei Veränderungen der Einstufung der pandemischen Lage auf Basis der **7-Tage-Hospitaisierungsrate** entsprechend angepasst. Für den Fall, dass es Veränderungen bzgl. Vorgaben gibt, wird dieses Dokument umgehend überarbeitet und der Gemeinde wieder zur Freigabe vorgelegt.

Die Einhaltung des oben benannten Hygienekonzeptes ist in der aktuellen Phase unumgänglich. Der Schutz der Spieler/innen, Betreuer/innen sowie Zuschauern/innen hat aktuell höchste Priorität. Mit den genannten Maßnahmen stellen wir sicher, dass wir, als Verein und Spielpartner, durch umfangreiche Aktionen alles dafür tun um die Gefahr einer Infektion auf ein Minimum zu reduzieren und somit einen geregelten Spielbetrieb sicherstellen.

Mit freundlichen Grüßen
Vorstandschaft SG Degmarn-Oedheim